Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 29. März 2018 um 01:37 Uhr

Sie werden auf dem Jugendzeltplatz „Tönebön-Camp“ erwartet

Krebskranke Kinder aus Brjansk schöpfen in Hameln neue Hoffnung

Mittwoch 28. März 2018 - **Hameln (wbn). Sechs Benefizkonzerte mit einem Jugend-Balalaika-Orchester aus der russischen Stadt Brjansk Anfang April sollen zur Finanzierung eines 14-tägigen Erholungsaufenthalt russischer Kinder aus dem Gebiet Brjansk in Hameln beitragen, die sich nach einer Krebserkrankung in der Reha-Phase befinden, die in einem Waiseninternat leben oder durch eine Behinderung beeinträchtigt sind.**

Auf Einladung des Vereins „Freunde für Kinder in Brjansk“ werden rund 35 Mädchen und Jungen vom 17. bis 29. Juni auf dem Jugendzeltplatz „Tönebön-Camp“ erwartet. Seit mehr als 20 Jahren lädt der Verein russische Kinder aus Brjansk nach Hameln ein. Diesmal steht der Aufenthalt ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen des Vereins. Die Konzertreihe ist der Start in das Veranstaltungsjahr.

Fortsetzung von Seite 1

Die Auftritte finden an folgenden Orten statt: Ostermontag, 2. April, 17 Uhr, Michaeliskirche Holzminden; Dienstag, 3. April, 19 Uhr, Christuskirche Osterwald; Donnerstag, 5. April, 18.30 Uhr, Theatersaal am Wall der Jugendmusikschule Bad Münder, Lange Straße 11; Freitag, 6. April, 19 Uhr, Forum Wini-Büromöbel, Marienau; Samstag, 7. April, 17 Uhr, Blasiikirche in Quedlinburg und Sonntag, 8. April, 17 Uhr, Marktkirche Hameln. Für das Konzert in Marienau werden Eintrittskarten im Vorverkauf unter 05156/1354 und an der Abendkasse verkauft. Die anderen Konzerte erfolgen ausschließlich auf Spendenbasis.

Das Jugend-Balalaika-Orchester mit dem Namen „Istoki“ („Quelle“) besteht aus 25 bis 30 jungen Leuten und gehört zur Nikolajewa-Kunstschule der Stadt Brjansk. Mitwirkende sind Jugendliche sowie Lehrer der Schule. Es wurde gegründet vor 25 Jahren von dem Dirigenten Alexenko Wjatscheslaw. Sein Ziel war es, das große Kulturerbe russischer Volksmusik den Jugendlichen zugänglicher zu machen und sie für diese Art von Musik zu begeistern. Zum

Repertoire des Orchesters gehören Werke russischer und ausländischer Komponisten, Volksmusik aber auch populäre Musik und sakrale Lieder. Das Orchester dominiert regelmäßig bei nationalen und internationalen Musikwettbewerben und organisiert außerdem Musikfestspiele. Im Brjansker Gebiet belegt es seit vielen Jahren den ersten Platz unter Orchestern dieser Art. Außerdem hat es Siege und Auszeichnungen in gesamtrussischen und internationalen Wettbewerben in Kiew, Sankt Petersburg, Minsk und Odessa errungen. Vor wenigen Wochen sind die jungen Musiker und Musikerinnen aus Südkorea zurückgekehrt, wo sie freundschaftliche Beziehungen zu einem koreanischen Volksinstrumentenorchester pflegen. Bei den Benefizkonzerten im Weserbergland und in Quedlinburg werden die russischen Musiker unterstützt von acht Musikern aus Südkorea.

Zu den weiteren Feierlichkeiten im Rahmen des 25-jährigen Vereinsgeburtstages gehört ein „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 24. Juni. Das Programm sowie Details zu dem geplanten Sponsorenlauf werden noch bekannt gegeben. Im Dezember ist eine Konzertreihe in Hameln und Umgebung mit dem „Brjansker Akademischen Chor“ geplant.